



PIRATENFRAKTION
im Schleswig-Holsteinischen Landtag

Pressemitteilung

Christian Lewin

Pressesprecher der Piratenfraktion im
Schleswig-Holsteinischen Landtag

Tel.: 04 31 - 988 1603

presse@piratenfraktion-sh.de

Kiel, 9. Juni 2016

Torge Schmidt: "Algerien, Marokko und Tunesien ganz sicher NICHT sicher"

FDP und CDU haben im Plenum beantragt, dass Algerien, Marokko und Tunesien als sichere Herkunftsstaaten eingestuft werden. Dazu Torge Schmidt, stellvertretender Fraktionsvorsitzender der PIRATEN:

"Ich kann die Anträge von FDP und CDU nicht nachvollziehen. Abgesehen von der Bedrohung durch islamistische Terroristen, werden in diesen Staaten Minderheiten offen diskriminiert.

Homosexuelle werden in allen drei Staaten juristisch verfolgt und haben, nach einem Urteil des Europäischen Gerichtshof im November 2013, Anspruch auf Asyl.

In Marokko werden Aktivisten und Oppositionelle verfolgt, die sich seit der völkerrechtswidrigen Annektion der Westsahara für die politische Selbstbestimmung und Unabhängigkeit der Westsahara einsetzen.

Wir PIRATEN sehen diese Staaten dementsprechend nicht als sicher an. Flüchtlingen aus diesen Ländern darf das Asylrecht also auch nicht eingeschränkt werden."

Ansprechpartner:

Torge Schmidt, MdL, Tel: +49 431 988 1638

**Piratenfraktion im
Schleswig-Holsteinischen Landtag**
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel
Tel.: 0431 - 988 1337

Postadresse:
Postfach 7121
24171 Kiel

<http://www.piratenfraktion-sh.de>
fraktion@piratenfraktion-sh.de
Twitter: @fraktionSH